

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE GITSCHTAL

Zugestellt durch Post.at



Weißbriach, 29.09.2009

I N H A L T

Zivilschutz Probealarm – Samstag, 03. Oktober 2009.....	Seite 2
Bauthermografieaktion des Landes Kärnten	Seite 3
Grippe-Impfaktion.....	Seite 3
Mitteilungen der FF Weißbriach	Seite 4
Oberkrainer Abend.....	Seite 4

Zivilschutz-Probealarm am Samstag, 03. Oktober 2009

Wie jedes Jahr, wird am ersten Samstag im Oktober über Initiative des Bundesministeriums für Inneres in ganz Österreich ein Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Neben der Überprüfung der technischen Einrichtungen soll mit diesem Probealarm in erster Linie der Bevölkerung die Sirensignale für die Warnung und Alarmierung im Katastrophenfall in Erinnerung gebracht werden.

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.300 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt, alarmiert und über die Maßnahmen für die persönliche Sicherheit informiert werden. Die zu treffenden Maßnahmen hängen von der Art des Ereignisses ab. Sie werden bei Hochwasser andere sein, als bei einer Bedrohung durch radioaktiven Niederschlag oder nach einem Giftgasunfall. Auf jeden Fall ist es notwendig, Vorsorgen im Selbstschutz für einen Katastrophenfall zu treffen. Nur dann kann ein Warnsystem seinen Zweck erfüllen.

SIRENSIGNALLE FÜR DEN ZIVILSCHUTZ- UND KATASTROPHENFALL:

WARNUNG - 3 Minuten Dauerton

Ein gleichbleibender Dauerton in der Länge von 3 Minuten bedeutet "Warnung". Dieses Signal wird ausgelöst, wenn die Bevölkerung vor herannahenden Gefahren gewarnt wird.

Radio oder TV (ORF) einschalten und Verhaltensmaßnahmen beachten.

ALARM - 1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Ein auf- und abschwellender Heulton von mindestens 1 Minute Dauer bedeutet "Alarm". Die Gefahr steht unmittelbar bevor. Radio TV (ORF) einschalten und Verhaltensmaßnahmen beachten

ENTWARNUNG - 1 Minute Dauerton

Ein gleichbleibender Dauerton von 1 Minute (nur nach vorausgegangenem Alarmsignal) bedeutet "Entwarnung", das heißt Ende der Gefahr. Beachten Sie weiterhin die Durchsagen im Radio oder TV, da es vorübergehend bestimmte Einschränkungen geben kann.

Informationsmaterial zum Probealarm und Sirenenkleber gibt es kostenlos beim Kärntner Zivilschutzverband, 9020 Klagenfurt, Rosenegger Straße 20, Haus der Sicherheit

Tel: 050-536-57080, FAX 050-536-57081

E-Mail: zivilschutzverband@ktn.gv.at

Bauthermografieaktion des Landes Kärnten

Aufgrund der kontinuierlich steigenden Kosten für die Beheizung von Gebäuden kommt der Vermeidung von Wärmeverlusten immer größere Bedeutung zu. Zur Feststellung des bauphysikalischen Zustandes von Gebäuden und als Anregung für energiesparende Maßnahmen bietet das Land Kärnten – Landeshauptmann-Stv. Ing. Reinhart Rohr – auch in der Heizperiode 2009/2010 die

Bauthermografieaktion des Landes Kärnten

für alle Interessierten an.

Die „angemeldeten“ Gebäude werden in der Heizperiode (Temperaturbereich + 2 °C bis – 20 °C) thermografisch und digital erfasst. Die Schwachstellen des Gebäudes werden analysiert und es werden Berichte erstellt, die den KundInnen in Papierform – oder auf Wunsch auch digital – zugesandt werden. Der Preis für ein Ein- bzw. Zweifamilienhaus beträgt € 120,- (inkl. 20 % MwSt.).

Weitere Auskünfte erhalten Sie in Ihrem Gemeindeamt bzw. auf der Website www.energiebewusst.at.

Interessierte können sich ab sofort bei der Gemeinde anmelden!
Anmeldeschluss ist Freitag, der 11. Dezember 2009.

Grippe-Impfaktion

Ab sofort bis Ende Feber 2010 werden im Gesundheitsamt der Bezirkshauptmannschaft Hermagor an den Amtstagen (jeden Dienstag in der Zeit von 08.00 bis 11.30 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr) Grippeschutzimpfungen durchgeführt.

Weiters finden auch in den Gemeinden des Bezirkes Impftermine statt.

Die Grippeimpfung wird besonders empfohlen für folgende Personengruppen:

- Kinder ab dem 7. Lebensmonat
- Jugendliche und Erwachsene mit erhöhter Gefährdung infolge eines Grundleidens wie chronische Lungen-, Herz-, Kreislauferkrankungen, Erkrankungen der Nieren, Stoffwechselkrankheiten und angeborene oder erworbene Immundefekte:
- **Personen über 60 Jahren;**
- Betreuungspersonen (z.B. in Spitälern, Altersheimen und im Haushalt) von Risikogruppen (kranke Kinder, Altersheim); weiters
- Personal mit häufigen Publikumskontakten;
- alle Reisenden vor einer Reise in ein Endemiegebiet.

Die Impfgebühr beträgt EURO 11,50 und ist anlässlich der Impfung zu entrichten.

Grippe-Impfung:

**Freitag, den 16.10.2009
10.30 Uhr, Gemeindeamt Weißbriach**

Freiwillige Feuerwehr Weißbriach - Information

Am Samstag, den 10. Oktober 2009 findet in Weißbriach, Bereich – Regitt, eine

Abschnittsübung

der Feuerwehren des Abschnittes Unteres Gailtal statt.

Beginn: ca. 14.00 Uhr

(Treffpunkt der Freiwilligen Feuerwehr Weißbriach: 13.00 Uhr)

Dankeschön an die Mitwirkenden beim Kirchtag !

Allen, die am Kirchtag aktiv mitgeholfen haben, werden

am Sonntag, den 11. Oktober 2009, 11.00 Uhr

zu einem Frühschoppen am Sportplatzgelände in Weißbriach eingeladen.

Oberkrainer Abend im Kultursaal

Am Donnerstag, den 08. Oktober findet im Kultursaal der Gemeinde Gitschtal ein

**Oberkrainer Abend mit den „Begunje Musikanten“
aus Oberkrain statt.**

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: Freiwillige Spende



Für Ihre Sicherheit

Zivildschutz-Probealarm

am Samstag, 3. Oktober 2009, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.100 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Infotelefon: 050 536 57057

3. Oktober, 12:00 bis 13:30 Uhr

**Achtung! Keine
Notrufnummern blockieren!**

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Alarm

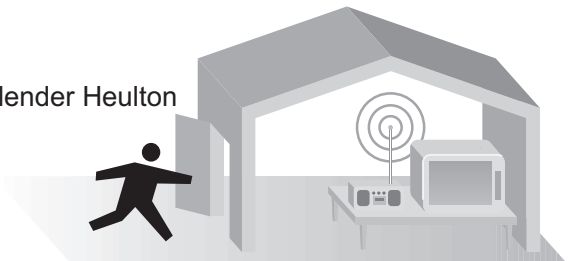


1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM-GEWINNSPIEL

Wie lange heult die Sirene beim Zivildschutz-Sirensignal "Entwarnung"?

- a) 1 Minute b) 3 Minuten c) 5 Minuten

Name

Adresse

Einsendeschluss: 9. Oktober 2009. Als Hauptpreise gibt es drei Kärnten-Rundflüge zu gewinnen!
Einsendungen an: Kärntner Zivildschutzverband, Rosenegger Straße 20, 9020 Klagenfurt, FAX 050-536-57081, E-Mail: zivildschutzverband@ktn.gv.at

Sicherheit rund um die Uhr unter: www.siz.cc/kaernten